

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 14. November 2019

Schülerzeitungswettbewerb: BDZV lobt Sonderpreis für Innovation aus

Schülerzeitungen aus ganz Deutschland können sich bis zum 15. Januar 2020 bei der Jugendpresse Deutschland für zahlreiche Sonderpreise beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder 2020 bewerben. Zum 14. Mal lobt der BDZV, der seit 2017 Hauptpartner des Wettbewerbs ist, einen Sonderpreis für innovative Projekte aus: "Ideen. Umsetzen. - Der Innovationspreis für Schülerzeitungen".

Ob Info-App, interaktiver Live-Blog von der Schüler-Vertreter-Wahl, eine (digitale) Litfaßsäule mit Nachrichten für den Pausenraum – gesucht sind außergewöhnliche Ideen und Konzepte, mit denen Schülerzeitungsredaktionen ihre Mitschüler mit wichtigen Themen aus dem (Schul-)Alltag erreichen können. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Insgesamt werden neun Sonderpreise vergeben. Sie werden zusätzlich ausgelobt zu den ersten bis dritten Plätzen in den sechs Schulkategorien – Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen. In der Wettbewerbsrunde 2020 gibt es einen weiteren neuen Preis für Online-Schülerzeitungen, der in jeder Schulkategorie vergeben wird.

Die Sieger der Schulkategorien werden aus den Gewinnern der jeweiligen Schülerzeitungs-Landeswettbewerbe ermittelt, die dem Bundeswettbewerb vorausgehen. Die Sonderpreise setzen sich mit einem bestimmten Themengebiet auseinander und werden von verschiedenen Partnern vergeben, die in einer gemeinsamen Jury-Sitzung die besten Einreichungen bewerten.

Die Gewinnerredaktionen nehmen am Schülerzeitungskongress sowie an der feierlichen Preisverleihung im Bundesrat in Berlin teil.

Der Wettbewerb wird seit 2004 von den Ländern der Bundesrepublik Deutschland und der Jugendpresse Deutschland veranstaltet und von der Kultusministerkonferenz empfohlen. Der BDZV ist seit 2017 Hauptpartner des Wettbewerbs.

Eine Übersicht der Sonderpreise, Teilnahmebedingungen, Bewerbungsverfahren und weitere Informationen zum Wettbewerb finden sich unter www.schuelerzeitung.de.

Online-Zeitungen können auch in dieser Runde bis zum 30. Dezember 2019 gesondert und direkt an online@schuelerzeitung.de eingereicht werden.

Fragen zum Wettbewerb beantwortet Anne Mundorf, Referentin für Schülerzeitungs- und Ausbildungsprojekte, Jugendpresse Deutschland, Tel.: 030/39 40 525-00, E-Mail: a.mundorf@jugendpresse.de

Kontakt: BDZV, Hans Hendrik Falk, Verantwortlicher Redakteur Verbandskommunikation, Telefon: 030/726298-233, E-Mail falk@bdzv.de

Folgen Sie uns auf Twitter @BdzvPresse und Instagram die zeitungen